



Panorama und Bargauer Horn 7,9 km



Anfahrt/Ausgangspunkt:

In der Ortsmitte Weiler in den Bergen zum ausgeschilderten Wanderparkplatz in die Pfarrer-Haug-Straße oberhalb der Kirche fahren.

Vom Parkplatz aus gehen wir zunächst rechts bergauf und können schon nach den ersten Metern den Blick auf einer Bank auf Weiler und die umliegenden Berge genießen.

Wir folgen dem Panoramaweg auf halber Höhe und schauen immer wieder auf den mächtigen Bernhardus vor uns. Bei (1) mündet der Weg in das Sträßchen zur Ölmühle, dem wir nun nach links weiter folgen. Es geht bergauf, rechts plätschert der Langenbach. Die Markierung blaues Dreieck weist uns den Weg, bei (2) biegen wir links ab.



Nach ca. 400 m bei (3) rechts abbiegen auf einen Waldweg, nun gehts steil nach oben, immer noch dem blauen Dreieck folgen. Bei (4) führt nun ein Zick-Zackweg hoch, man kann aber auch links geradeaus steil hinauf gehen. Bei (5) links abbiegen, am Waldrand treffen sich beide Wege wieder. Der Blick schweift nach rechts über die Felder zum Äußeren Kitzinghof.



Wir folgen dem Waldweg, gelangen bei (6) an ein Wegdreieck und bleiben hier links, bis wir wieder aus dem Wald heraus kommen auf die Heide und nach ein paar Metern die Aussichtsbank Bargauer Horn (7) erreicht haben.



Informationen:

Weiler in den Bergen hat eine schöne Lage und ist umrahmt von Bernhardus, Falkenberg und Hornberg. Es gibt zahlreiche Wandermöglichkeiten in der Umgebung mit wunderschönen Aussichtspunkten und Bänken zum Verweilen.

Das Bargauer Horn ist ein Naturschutzgebiet mit Wacholderheide und vielen Geröllpflanzen. Auf einer Bank in 705 m Höhe kann man die fantastische Aussicht auf die Kaiserberge genießen.

Hier gibts nun eine ausgiebige Pause, bevor es den schmalen und teilweise sehr steilen Pfad hinab geht, bei Nässe ist Vorsicht geboten.

Bei (8) haben wir dann wieder „festen“ Boden unter den Füßen, wir folgen dem Sträßchen, das uns zurück zum Parkplatz führt. Zwischendurch gibts noch ein nettes Plätzchen für eine Pause.

Die kurze Variante auf gutem Weg (rot gestrichelt) ist nicht so anstrengend.

